

Deutschland-Erlensee: Rohbauarbeiten
OJ S 40/2023 24/02/2023
Auftragsbekanntmachung
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Erlensee
Postanschrift: Am Rathaus 3
Ort: Erlensee
NUTS-Code: DE719 Main-Kinzig-Kreis
Postleitzahl: 63526
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Herr Jörg Himmler
E-Mail: j@b15-architektur.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.erlensee.de/bauwesen-und-wirtschaftsfoerderung.html

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1866ee97fe5-2be1bc943d87ded4
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: www.had.de
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:
Offizielle Bezeichnung: Rechtsanwälte Grothmann | Klemm | Kullack | Fuchs | Geiser | PartG mbB
Postanschrift: Opernplatz 14
Ort: Frankfurt am Main
NUTS-Code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 60313
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Frau Rechtsanwältin Andrea Kullack
E-Mail: post@grothmanngeiser.der
Telefon: +49 6971912630
Fax: +49 6971912631
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.real-recht.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Stadt Erlensee - Neubau Familienzentrum Fröbelstraße - Los 1 Rohbauarbeiten
Referenznummer der Bekanntmachung: Erlensee-2023-0004

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45223220 Rohbauarbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Stadt Erlensee
Neubau eines 4 zügigen Kindergartens mit Jugendzentrum
Los 1 Rohbauarbeiten

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE719 Main-Kinzig-Kreis
Hauptort der Ausführung: Erlensee - Fröbelstraße

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Rohbauarbeiten

Abmessungen:

Grundfläche bis ca. 57,60m x 19,46 m

Höhe über Gelände bis ca. 10,40 m über Gelände

Geschosshöhe OKRFB-UK Rohdecke (Lichte Höhen)

Erdgeschoss ca. 3,75 m

1.Obergeschoss ca. 2,65 - 5,65 m

Nettogeschossfläche ca. 1.500 m²

Bruttorauminhalt ca. 7.566 m³

Konstruktion:

Gründung Stb.- Bodenplatte in WU- Beton

Stb.- Einzelfundamente Balkone / Laubengang

Außenwände Monolithisch aus Ziegelmauerwerk mit Dämmstofffüllung

Innenwände Mauerwerk aus Schallschutz- und Verfüllziegel,

Plan- Hochlochziegel

Decken Stb.- Geschossdecken

Dach Holz-, Stahlkonstruktion

TRH Innen Stb.- Treppen- und Podeste

TRH Außen Stb.- Balkone (Laubengang)

Stb.- Treppe und Podeste

Aufzug Außen Kern Stb.

LV-Massen

Bauzaun aus Stahlgitter Ca. 270 lfdm

Stahlrohr- Standgerüste Ca. 1.380 m²
Aushub Ca. 1.000 m³
Stb.- Bodenplatten Ca. 300 m³
Stb.- Wände Ca. 300 m³
Stb.- Unter-, Überzüge, Attiken Ca. 70 m³
Stb.- Deckenplatten Ca. 1.000 m²
Bewehrungsstahl Ca. 110 t
Innen-, Außenmauerwerk Hochlochziegel Ca. 2.850 m²

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Tagen: 280
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
Eignungsanforderung gemäß § 6a EU VOB/A:
- Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle
- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft
- Angaben, dass keine Gründe für einen Ausschluss vom Vergabeverfahren vorliegen gemäß § 123 und 124 GWB
- Angabe zu Berufsverboten oder Gewerbeuntersagung
- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
- Erklärung über die Rechtsform und die ggf. gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder
- Nichtbestehen von Ausschlusskriterien nach §§123. 124

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.
 - Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte
 - Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
- Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
- 2 Referenzen vergleichbarer Leistungen in den letzten 3 Jahren.

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

- Vertragserfüllungs- und Gewährleistungssicherheit
- Berufshaftpflichtversicherung

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 30/03/2023 Ortszeit: 11:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/05/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 30/03/2023 Ortszeit: 11:00

Ort:

Rechtsanwälte Grothmann | Klemm | Kullack | Fuchs | Geiser | PartG mbBOpernplatz
1460313 Frankfurt am MainDeutschland

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64295

Land: Deutschland

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64295

Land: Deutschland

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ein Nachprüfungsverfahren bei der zuständigen

Vergabekammer aufgrund eines erkannten Verstoßes gegen

Vergabevorschriften ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB nur zulässig,

soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß

gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen

gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur

Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur

Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage

nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge

nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4.

Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium

Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64295

Land: Deutschland

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

20/02/2023